

Ressort: Finanzen

Energieexperte: Kohleausstieg gefährdet Stromversorgung nicht

Berlin, 08.11.2017, 07:40 Uhr

GDN - Die Stromversorgung Deutschlands ist nach Einschätzung der Denkfabrik Agora Energiewende auch bei einem schnellen Einstieg in den Kohleausstieg gesichert. "Wir könnten ohne Probleme für die Versorgungssicherheit rund acht Gigawatt an alten Braunkohlekraftwerken sofort stilllegen", sagte Agora-Chef Patrick Graichen der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

Das würde zwar nicht reichen, um das Klimaziel 2020 von minus 40 Prozent Treibhausgasemissionen gegenüber 1990 noch zu erreichen. "Aber immerhin würden man bei etwa 37 Prozent landen", sagte Graichen. "In den letzten 365 Tagen hat Deutschland unterm Strich gerade mal an vier Tagen Strom importiert", sagte Graichen. Viele ältere Braunkohle-Kraftwerke seien längst abgeschrieben und am Ende ihrer Lebensdauer angekommen. "Diese Kraftwerke sind einerseits sehr schmutzig und unflexibel, gleichzeitig aber für die Betreiber Gelddruckmaschinen", sagte Graichen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-97285/energieexperte-kohleausstieg-gefaehrdet-stromversorgung-nicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com